



# 37. JAHRESTAGUNG DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR DERMATOCHIRURGIE e.V.

22. – 24. September 2023

Ort: Kongresszentrum Westfalenhallen,  
Dortmund

## INHALT

Vorwort Wissenschaftliche Leitung .....	04
Vorwort Präsident DGDC .....	06
Programmübersicht .....	08
Plenarsitzungen Goldsaal .....	14
Industriesymposien .....	20
Workshops .....	22
Abend- & Rahmenprogramm .....	38
Tagungsgebühren .....	42
Teilnahme .....	44
Veranstaltungsdaten .....	45
Allgemeine Informationen .....	46
Autorenhinweise .....	50
We are the future – Der dermatochirurgische Nachwuchs.....	51
Ausschreibung Publikationspreis 2023.....	52
Ausschreibung Posterpreis 2023.....	53
Sponsoren .....	54
Referenten & Moderatoren .....	56
Lageplan Klinikum Dortmund .....	58

## VORWORT

### WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

**Liebe Mitglieder der DGDC,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

Ich lade Sie herzlich zur 37. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Dermatochirurgie ein, die vom 22.09. – 24.09.2023 im Kongresszentrum Dortmund stattfinden wird. Nach schwierigen Jahren der Hybridveranstaltungen, die exzellent in den letzten beiden Jahren durch die Kollegen Bruning/Hamburg und Grunewald/Leipzig organisiert wurden, nun wieder in vertrauter Präsenz.

Die wiedergewonnene Möglichkeit des praktischen kollegialen Austauschs möchten wir intensiv mit insgesamt 16 Workshops und Seminaren nutzen. Neben dermatochirurgischen Klassikern wie Pig Face Nahtkurse für Anfänger und Fortgeschrittene sowie einen Workshop zu kreativen Rekonstruktionsmöglichkeiten über Tipps in der dermatochirurgischen Abrechnung finden Intensivkurse zu Proktologie und Phlebologie statt. Auch die Ästhetische Medizin wird in Form von 5 Workshops vertreten sein: neben einem Laserkurs nach TROS 2018 finden sowohl Botox-Workshops als auch Workshops zu Full Face Approach sowie Fadenlifting statt. Erstmals wird ein Klassiker der DDG-Tagung „Notfälle in der Dermatologie“ ergänzt um „Notfälle in der Dermatochirurgie“ inkl. Reanimationstraining stattfinden. Zudem lade ich auch das dermatochirurgische Pflegepersonal herzlich zur Teilnahme am Kongress ein: das Refresher-Seminar OP-Pflege bei dermatochirurgischen Eingriffen und das Seminar Wundmanagement für Pflegekräfte und Ärzt:innen bietet zertifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten für nicht ärztliches Personal.

Inhaltliche Schwerpunkte sind neben der onkologischen Dermatochirurgie in Form einer Kooperationssitzung mit der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie erstmalig auch das interdisziplinäre Management kinderdermatochirurgischer Erkrankungen unter dem Leitfaden „Die Kleinen ganz groß“ als Session am Samstag Nachmittag.

Wurden in den letzten Jahren durch die DGDC Maßnahmen zur Nachwuchsförderung initiiert, so möchte auch die Jahrestagung

in Dortmund den jungen Kolleg:innen besonderen Raum geben. Neben der Möglichkeit, wissenschaftliche Beiträge als Poster oder Vortragsthema einzureichen, wird zudem als Höhepunkt der Tagung am Samstagmittag eine komplette Session dem dermatochirurgischen Nachwuchs gewidmet. Unter dem Titel „We are the future: der dermatochirurgische Nachwuchs stellt sich vor“ haben insgesamt 5 junge Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit, ein separat für diese Sitzung eingereichtes dermatochirurgisches Thema und ihre Person ausführlich vorzustellen.

Neben dem wissenschaftlichen Programm lade ich Sie herzlich ein, unsere für das Ruhrgebiet so prägende Industriekultur mit Dortmunds ältester Zeche im Rahmen einer Führung kennenzulernen. Sie wird im Anschluss der historische Rahmen für den Gesellschaftsabend am Freitag Abend sein. Samstag können Sie im Anschluss an das Get Together zudem ein jährlich einmaliges Erlebnis der Dortmunder Kulturszene erleben, die Dortmunder Museumsnacht als Kulturfestival mit bis zu 500 Veranstaltungen an 40 Orten in Dortmund und Umgebung.

Ich bedanke mich im Vorfeld bei all den hochkarätigen Referent:innen, die mit viel Engagement und Kompetenz Ihre Unterstützung zu dieser Tagung zugesagt haben, und ohne die eine Tagung in dieser Qualität nicht möglich wäre. Weiterhin möchte ich mich herzlich für die Unterstützung der verschiedenen Firmen bedanken, ohne deren Support die Durchführung solcher Veranstaltungen nicht mehr möglich wäre.

**Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen in Dortmund.**



**Dr. med. Sonja Dengler**

Tagungspräsidentin,  
Leitung Haut-OP, Klinikum Dortmund gGmbH

## VORWORT PRÄSIDENT DGDC

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

endlich ist es so weit und ein persönliches Wiedersehen auf Kongressen ist möglich! Die 37. Jahrestagung der DGDC vom 22.09. – 24.09.2023 im Kongresszentrum Dortmund wird dabei sicherlich eines der Kongress-Highlights des Jahres darstellen. Das Programm ist sehr innovativ und umfasst neben bekannten Klassikern wie beispielsweise dem Pig Face Kurs und den beliebten dermatochirurgischen Rekonstruktionssessions, zahlreiche Workshops, so dass die wiedergewonnenen Vorteile von Präsenzveranstaltungen voll umfänglich genutzt werden können.

Besonders gut finde ich, dass sogar zwei Workshops für die dermatochirurgische Pflege angeboten werden („Seminar für OP-Pflege“ und „Moderne Wundversorgung“). Der Pflegemangel ist auch in der Dermatochirurgie angekommen und es muss alles dafür getan werden, dass die Dermatochirurgie in der Pflege bekannter wird und als attraktiver Arbeitsplatz wahrgenommen wird. Bringen Sie alle Ihre Pflegekräfte mit, um Ihre Mitarbeitenden zu motivieren!

Die Dermatochirurgie ist ein interdisziplinäres Fach und im Sinne der Patient:innen sollten manche Eingriffe im Team erfolgen. Kinder bedürfen dabei der besonderen Zuwendung und Expertise. Deshalb freue ich mich sehr, dass es eine eigene Session „Die Kleinen ganz groß: interdisziplinäres Management in der Kinderdermatochirurgie“ gibt, in der dieser Tatsache Rechnung getragen wird. Der Nachwuchs und die Entwicklung der Dermatochirurgie liegen der DGDC sehr am Herzen. Gleich zwei Sessions „We are the Future“ und „Quo vadis Dermatochirurgie?“ geben ausreichend Zeit, sich Gedanken über die Zukunft der Dermatochirurgie machen zu können und auch den Nachwuchs und ihre Wünsche besser kennenzulernen.

Wie jedes Jahr werden auch in diesem Jahr Preise an wissenschaftliche Arbeiten aus der Dermatochirurgie vergeben. Zum einen sind zwei Posterpreise ausgeschrieben. Hiermit werden von zehn zuvor ausgewählten Postern die zwei besten ausgezeichnet,

die zuvor in einer Postersession live vorgestellt wurden. Und daneben werden zwei Publikationspreise an herausragende Arbeiten der Dermatochirurgie in den letzten Jahren vergeben. Die Preisverleihung der Publikationspreise findet im Rahmen des Gesellschaftsabends statt, der am Freitag, den 22.09.2023, auf der Zeche Zollern in historischem Ambiente stattfinden wird.

Im Fazit, bin ich sicher, dass dies eine spannende Jahrestagung wird, die für alle etwas zu bieten hat. Dortmund liegt in der Mitte von Deutschland und ist für alle gut zu erreichen.

**Ich freue mich, Sie in Dortmund begrüßen zu dürfen.**



**Prof. Dr. med. Moritz Felcht**  
Präsident der Deutschen Gesellschaft  
für Dermatochirurgie

# PROGRAMMÜBERSICHT

## Freitag, 22.09.2023

	GOLDSAAL	SAAL 4	SAAL 5	SAAL 9	SAAL 10	KLINIKUM DO
<b>13.00 – 13.15 Uhr</b> <b>Eröffnung &amp; Begrüßung</b>						
<b>13.15 – 14.45 Uhr</b> <b>Session I</b> Laser/Licht			<b>13.30 – 16.30 Uhr</b> <b>Workshop 2</b> OP-Pflege			
<b>15.00 – 16.30 Uhr</b> <b>Session II</b> Kooperation DGDC/ADO		<b>14.00 – 16.30 Uhr</b> <b>Workshop 1</b> Proktologie		<b>14.00 – 16.30 Uhr</b> <b>Workshop 3</b> Botox für Anfänger	<b>14.00 – 16.30 Uhr</b> <b>Workshop 4</b> Nagelchirurgie	
<b>16.45 – 18.15 Uhr</b> <b>Session III</b> Spezielle Dermatochirurgie I		S. 22	S. 23	S. 24	S. 25	
<b>18.30 Uhr</b>	Shuttle-Abfahrt (Gesellschaftsabend mit Führung) am Kongresszentrum					
<b>19.15 Uhr</b>	Führung Zeche Zollern					
<b>19.30 Uhr</b>	Shuttle-Abfahrt (Gesellschaftsabend ohne Führung) am Kongresszentrum					
<b>Ab 20.00 Uhr</b>	Gesellschaftsabend Zeche Zollern, Restaurant Pferdestall					

## PROGRAMMÜBERSICHT

### Samstag, 23.09.2023

GOLDSAAL	SAAL 4	SAAL 5	SAAL 9	SAAL 10	KLINIKUM DO				
8.00 – 9.30 Uhr <b>Session IV</b> Histopathologie	9.00 – 17.00 Uhr <b>Workshop 5</b> Laserschutzkurs nach TROS 2018	9.00 – 13.00 Uhr <b>Workshop 6</b> Moderne Wundversorgung	9.30 – 12.00 Uhr <b>Workshop 7</b> Full Face Approach	9.00 – 12.00 Uhr <b>Workshop 8</b> Pig Face Nahtkurs Basic	9.00 – 12.00 Uhr <b>Workshop 9</b> Intensivkurs Phlebologie				
9.45 – 11.15 Uhr <b>Session V</b> Spezielle Dermatochirurgie II						S. 28	S. 29	S. 30	
11.30 – 13.00 Uhr <b>Session VI</b> We are the future						S. 27			
13.00 – 14.00 Uhr <b>Mittagspause</b>	Industrie- symposium	Industrie- symposium	Industrie- symposium	Industrie- symposium					
14.00 – 15.00 Uhr <b>Mitglieder- versammlung</b> mit Wahl des Vorstandes	S. 26	15.00 – 17.30 Uhr <b>Workshop 10</b> Abrechnen in der Dermatochirurgie	15.00 – 17.30 Uhr <b>Workshop 11</b> Fadenlifting	15.00 – 18.00 Uhr <b>Workshop 12</b> Pig Face Nahtkurs Advanced	15.00 – 18.00 Uhr <b>Workshop 13</b> Sonografie				
15.00 – 16.30 Uhr <b>Session VII</b> Kinder- dermatochirurgie						S. 31	S. 32	S. 33	S. 34
16.45 – 18.15 Uhr <b>Session VIII</b> Phlebologie									
18.30 – 19.30 Uhr <b>Posterpräsen- tationen und Preisverleihung</b>									
19.30 Uhr Foyer: <b>Get-together</b> in der Industrieausstellung mit kleinem Imbiss					S. 40				

## PROGRAMM

Sonntag, 24.09.2023

GOLDSAAL	SAAL 4	SAAL 5	SAAL 9	SAAL 10	KLINIKUM DO
8.00 – 9.30 Uhr <b>Session IX</b> Ästhetik	9.00 – 12.00 Uhr <b>Workshop 14</b> Notfälle in der Dermatologie und Dermatochirurgie				
9.45 – 11.15 Uhr <b>Session X</b> Spezielle Dermatochirurgie III			9.30 – 12.00 Uhr <b>Workshop 15</b> Botox für Fortgeschrittene	9.00 – 12.00 <b>Workshop 16</b> Kreative Defektre- konstruktionen	
11.30 – 13.00 Uhr <b>Session XI</b> Quo vadis Dermatochirurgie?		S. 35	S. 36	S. 37	
13.00 – 13.15 Uhr Verabschiedung					

## PLENARSITZUNGEN GOLDSAAL

Freitag, 22.09.2023

13.00 Uhr **Eröffnung**  
M. Felcht, S. Dengler, S. Haßfeld

13.15 Uhr **SESSION I: Laser/Licht**  
**Vorsitz: G. Gauglitz, S. Grunewald**

**Laser im dermatochirurgischen OP**  
S. Grunewald

**Non-melanoma skin cancer prevention by lasers and laser assisted drug delivery**  
U. Paasch

**Lasertherapie bei Narben**  
G. Gauglitz

**Neues aus der Welt der Photodynamischen Therapie**  
U. Reinhold

N. N.

14.45 Uhr **Pause**

15.00 Uhr **SESSION II: ADO-Kooperationssitzung**  
**Vorsitz: D. Nashan, R. Gutzmer**

**Neoadjuvante/-adjuvante Therapien Non Melanoma Skin Cancer**  
R. Gutzmer

**Neues aus der S3-Leitlinie aktinische Keratosen und kutanes Plattenepithelkarzinom**  
M. Heppt

**Neoadjuvante Therapien beim Malignen Melanom**  
E. Livingstone

**OP oder Systemtherapie – wie hätten Sie entschieden?**  
S. Hüning

**Dermatoonkologie – eine persönliche Perspektive**  
D. Nashan

**Dermatoonkologie – Gegenwart und Blick in die Zukunft**  
L. Susok

16.30 Uhr **Pause**

16.45 Uhr **SESSION III: Spezielle Dermatochirurgie I**  
**Vorsitz: M. Felcht, K. Eisendle**

**Melanomchirurgie in Zeiten moderner Systemtherapien**  
F. Roka

**Grenzen der Dermatochirurgie?**  
M. Felcht

**Fehler und Komplikationen in der Dermatochirurgie**  
K. Eisendle

**Wundinfektionen in der Dermatochirurgie**  
J. Schlager

**Perioperative Antibiotikaprophylaxe**  
G. Balakirski

**The Recent Advance of Dealing with Cutaneous Melanoma in China**  
M. Chen

18.30 Uhr **Abfahrt Gesellschaftsabend mit Führung**

19.30 Uhr **Abfahrt Gesellschaftsabend ohne Führung**

**Preisverleihung**



## PLENARSITZUNGEN GOLDSAAL

### Samstag, 23.09.2023

08.00 Uhr	<b>SESSION IV: Histopathologie</b> Vorsitz: J. Welzel, D. Hartmann
	Ex vivo konfokaler Laserscan in der Hauttumorchirurgie D. Hartmann
	Die Histologie des Unsichtbaren – Machbares und Wunschdenken – Beispiele aus dem dermatopathologischen Alltag C. Müller
	One-stop-shop - wie kann die bildgebende Diagnostik die Hautkrebversorgung unterstützen? J. Welzel
	Klinisch-pathologisches Korrelat: Atypisches Fibroxanthom/ Pleomorphes Sarkom V. Schnabel
	N. N.
09.30 Uhr	<b>Pause</b>
09.45 Uhr	<b>SESSION V: Spezielle Dermatochirurgie II</b> Vorsitz: T. Volz, A. Lösler
	Literaturupdate M. Felcht
	Rekonstruktionstechniken Ohr T. Volz
	Rekonstruktionen periorbital / Lidregion D. Tilkorn
	Kombinierte Defektdeckungen Nase A. Lösler
	Rekonstruktionstechniken Lippe/ perioral C. Kunte
11.15 Uhr	<b>Pause</b>
11.30 Uhr	<b>SESSION VI „We are the future“: Der dermatochirurgische Nachwuchs stellt sich vor.</b> Vorsitz: C. Löser, D. Nashan
13.00 Uhr	<b>Mittagspause und Industriesymposien</b>
14.00 Uhr	<b>DGDC Mitgliederversammlung</b>

15.00 Uhr	<b>SESSION VII: „Die Kleinen ganz groß: interdisziplinäres Management in der Kinderdermatochirurgie“</b> Vorsitz: L. Kofler, A. Leutner
	Expandertherapie bei Kindern C. Hollborn
	Chirurgisches Management bei kongenitalen Naevi L. Kofler
	Verbrennungschirurgie bei Kindern A. Leutner
	Hämangiome und Gefäßmalformationen im Kindesalter: Überblick über Diagnostik, Einteilung und Therapie M. Gast
	Embolisation und Sklerotherapie arteriovenöser Malformationen S. Rohde
	N.N.
16.30 Uhr	<b>Pause</b>
16.45 Uhr	<b>SESSION VIII: Phlebologie</b> Vorsitz: S. Gerontopoulou, K. Kofler
	Endovenöse Therapie der Varikose: Eine weltweite Erfolgsgeschichte und Revolution in der Therapie A. Dietrich
	Moderne Varizenchirurgie: Unübertroffene Ergebnisse in der Therapie der Varikose G. Bruning
	Oberflächliche Venenthrombose: Nur die kleine Schwester der TBVT? K. Kofler
	Wie und wie lange antikoagulieren? Fallbeispiele aus dem phlebologischen Alltag S. Gerontopoulou
	N.N.
18.15 Uhr	<b>Pause</b>
18.30 Uhr	<b>Posterpräsentationen mit anschließender Verleihung des Posterpreises</b>
	<b>Danach Get together in der Industriesausstellung</b>

## PLENARSITZUNGEN GOLDSAAL

### Sonntag, 24.09.2023

08.00 Uhr	<b>SESSION IX: Ästhetik</b> Vorsitz: D. Greiner, P. A. Gerber
	<b>Sonographie in der ästhetischen Dermatologie</b> D. Greiner
	<b>Die Bedeutung biomechanischer Wirkprinzipien für ästhetische Botulinuminjektionsbehandlungen</b> P. A. Gerber
	<b>Management von Komplikationen in der prozeduralen ästhetischen Dermatologie</b> M. Podda
	<b>Mesotherapie unter Einsatz von Dutasterid bei Alopecia androgenetica – Ein Erfolgskonzept?</b> M. Fuchs
	N. N.
09.30 Uhr	<b>Pause</b>
09.45 Uhr	<b>SESSION X: Spezielle Dermatochirurgie III</b> Vorsitz: S. Schneider-Burrus, F. Bechara
	<b>Therapieoptionen bei Acne inversa – Wann ist das Messer die richtige Wahl?</b> S. Schneider-Burrus
	<b>Suchtverhalten bei Acne inversa – Häufiger als erwartet und unabhängig vom Krankheitsschweregrad</b> W. Steinhäuser
	<b>Operatives Management des Pilonidalsinus</b> F. Bechara
	<b>Operative Lösungen unter schwierigen lokalen Bedingungen</b> B. Kahle
	N. N.

11.15 Uhr	<b>Pause</b>
11.30 Uhr	<b>SESSION XI: Quo vadis Dermatochirurgie?</b> Vorsitz: M. Tischler, G. Balakirski
	<b>Digitalisierung in der Dermatochirurgie</b> M. Tischler
	<b>Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Dermatochirurgie – Aktuelle Auswertung 2023</b> G. Balakirski
	<b>Mixed- und Augmented Reality in der Dermatochirurgie</b> I. Stoffels
	<b>Dermatochirurgie in der ökonomischen Zukunft</b> A. Beivers
13.00 Uhr	<b>Verabschiedung</b> T. Volz, M. Felcht, S. Dengler

## INDUSTRIESYMPOSIUM

**Termin** Samstag, 23. September 2023

**Uhrzeit** 13.00 – 14.00 Uhr

**Raum** Saal 4

## INDUSTRIESYMPOSIUM

### EIN NEUE OPTION IN DER BEHANDLUNG DER HIDRADENITIS SUPPURATIVA

**Termin** Samstag, 23. September 2023

**Uhrzeit** 13.00 – 14.00 Uhr

**Raum** Saal 5

**Referenten** Prof. Dr. Falk Bechara, Bochum

Die Hidradenitis Suppurativa (HS) gehört zu den am schwersten zu behandelnden entzündlichen Dermatosen mit weitreichenden Folgen für die Betroffenen. Es besteht ein großer Bedarf an neuen Therapieoptionen. Eine Schlüsselrolle bei der Entstehung dieser Erkrankung nimmt Interleukin 17 ein. Die zielgerichtete Inhibition von IL 17 ist somit ein vielversprechender neuer Ansatz in der Therapie der HS.

Das Symposium wird freundlicherweise unterstützt von:



## INDUSTRIESYMPOSIUM

**Termin** Samstag, 23. September 2023

**Uhrzeit** 13.00 – 14.00 Uhr

**Raum** Saal 9

## INDUSTRIESYMPOSIUM

**Termin** Samstag, 23. September 2023

**Uhrzeit** 13.00 – 14.00 Uhr

**Raum** Saal 10

## WORKSHOP 1

### PROKTOLOGIE: GRUND- UND SPEZIALKENNTNISSE

<b>Termin</b>	Freitag, 22. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	14.00 – 16.30 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 4
<b>Gebühr</b>	100 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Laura Bogdan, München
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Ziel des Seminars ist es, proktologische Krankheitsbilder anhand von Fallbeispielen differentialdiagnostisch kennenzulernen, das Wissen zu vertiefen sowie Diagnostik und Therapie praxisnah zu diskutieren. Funktionelle und anatomische Grundlagen, wichtige Differentialdiagnosen, Diagnostik und therapeutische Optionen werden in der Kleingruppe interaktiv besprochen. Ziel ist, das differentialdiagnostische proktologische Wissen zu festigen und die diagnostische und therapeutische Umsetzbarkeit in die alltägliche Praxis zu übertragen.

## WORKSHOP 2

### OP-PFLEGE: REFRESHERKURS FÜR MFA/ PFLEGEPERSONAL BEI DERMATOCHIRUR- GISCHEN EINGRIFFEN

<b>Termin</b>	Freitag, 22. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	13.30 – 16.30 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 5
<b>Gebühr</b>	100 €; der Kurs ist auch ohne Kongressregistrierung belegbar
<b>Referenten</b>	Christa Drack, ehemalige Dozentin OTA-Schule, Klinikum Dortmund gGmbH; Jana Vosecky, Klinikum Dortmund gGmbH
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	60

Ziel des Workshops ist es, dermatochirurgisch assistierenden Kollegen sinnvolle Tipps und Tricks für den Arbeitsalltag darzustellen. Der Workshop richtet sich auch als Refresher-Kurs an erfahrenes Pflegepersonal. Die Präsentation gliedert sich in Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von dermatochirurgischen Eingriffen. Nach zunächst Wiederholung theoretischer Grundlagen werden in Kleingruppen zahlreiche praktische Übungen durchgeführt. Fortbildungspunkte bei der DIW-MTA und der RdP sind beantragt.

## WORKSHOP 3 BOTOX FÜR ANFÄNGER

<b>Termin</b>	Freitag, 22. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	14.00 – 16.30 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 9
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	Prof. Dr. med. Peter Arne Gerber, Düsseldorf
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Der Workshop vermittelt die Grundlagen der ästhetischen Botulinumtoxin-Therapie, von der funktionellen Gesichtsanatomie und den wichtigsten Injektionsschemata (Glabella-, Stirn-, Periorbitalfalten) über das Komplikationsmanagement bis zu rechtlichen Anforderungen. Das vermittelte Wissen ermöglicht es, erste Botulinuminjektionen selbstständig durchzuführen.

**Der Workshop wird freundlicherweise unterstützt von:**

Croma Deutschland GmbH

## WORKSHOP 4 NAGELCHIRURGIE: GRUND- UND SPEZIALKENNTNISSE

<b>Termin</b>	Freitag, 22. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	14.00 – 16.30 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 10
<b>Gebühr</b>	100 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Christoph Löser, Ludwigshafen
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Inhalt des Seminars ist die Erarbeitung grundsätzlicher und fortgeschrittener operativer Techniken am Nagelorgan (z.B. Nagelbiopsietechniken an Nagelbett, Nagelmatrix und umgebenden Strukturen, Exstirpation mukoider Pseudozysten, Behandlung des Unguis incarnatus mittels Nagelteilexzision und Phenolkaustik oder selektiver proximaler Matrixresektion, atraumatische Nagelavulsion und Resektion des kompletten Nagelorgans). Das Seminar wird flexibel gestaltet, so dass Fragen und Themenwünsche der Teilnehmenden berücksichtigt werden können. Schwerpunkt ist die Umsetzbarkeit in der täglichen Praxis durch Hinweise zu Aufklärung, Vorbereitung, Anästhesie, Lagerung, Fotodokumentation und Nachbehandlung.

Alle sollen nach dem Seminar anatomische Strukturen des Nagelorgans korrekt benennen und pathologische Prozesse unter Berücksichtigung des Nagelwachstums lokalisieren können. Die fallbezogene Vermittlung unterschiedlicher nagelchirurgischer Verfahren einschließlich Beobachtung und nicht-operative Behandlungsalternativen hat eine differenzierte Diagnostik und Indikationsstellung sowie eine patientenbezogene Beratung und Umsetzung zum Ziel.

## WORKSHOP 5

### LASERSCHUTZKURS NACH TROS 2018

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.00 – 17.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 4
<b>Gebühr</b>	500 €
<b>Referenten</b>	Prof. Dr. Wolfgang Bäuml, Regensburg
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Der Laserschutzkurs entspricht den Vorgaben der optischen Strahlenschutzverordnung (OStrV) und deren aktuellen technischen Regeln (TROS 2018). Das Kurskonzept orientiert sich an den Vorgaben des DGUV Grundsatzes 303-005 zu den Themen Ausbildung und Fortbildung von Laserschutzbeauftragten sowie Fortbildung von fachkundigen Personen zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung nach OStrV.

Die Inhalte in diesem DGDC Kurs werden praxisnah, anschaulich und kurzweilig vermittelt, denn der Dozent hat sich über viele Jahre eine umfangreiche Expertise in den Bereichen Lasermedizin und Laserschutz im täglichen Umgang mit Dermatologen eines Universitätsklinikums aufgebaut. Während des Kurses in Präsenz haben die Teilnehmer die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit dem Dozenten die kleinen und großen Probleme rund um den Laserschutz anzusprechen. Es werden gemäß TROS 2018 die physikalischen Größen und Eigenschaften der Laserstrahlung (1 LE), die biologische Wirkung von Laserstrahlung (1 LE), die rechtlichen Grundlagen und Regeln der Technik (1 LE), der Lasersicherheit und des Laserschutzes sowie die indirekten Gefährdungen (3 LE), Praxis Lasersicherheit mit beispielhafter Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung (1 LE) sowie die Aufgaben und Verantwortung des LSB im Betrieb (1 LE) vermittelt. Danach erfolgt eine Lernzielkontrolle (multiple-choice).

## WORKSHOP 6

### MODERNE WUNDVERSORGUNG

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.00 – 13.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 5
<b>Gebühr</b>	100 €; der Kurs ist auch ohne Kongressregistrierung belegbar
<b>Referenten</b>	Jürgen Wimmer, Klinikum Dortmund gGmbH; Thomas Grafenkamp, Klinikum Dortmund gGmbH
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	60

Der Kurs richtet sich sowohl an Pflegepersonal als auch Ärzte, die regelmäßig in der Wundversorgung tätig sind. Nach Wiederholung der Grundlagen beim modernen stadiengerechten Wundmanagement (Wundheilungsphasen, Wundreinigung, Debridement) werden unterschiedliche Arten der Wundversorgung anhand von Fallbeispielen interaktiv diskutiert. Geleitet wird der Kurs von den beiden Wundmanagern Jürgen Wimmer und Thomas Grafenkamp, die am Klinikum Dortmund interdisziplinär in allen Abteilungen der Klinik die Wundversorgung betreuen. Auch der Blick auf die Zusammenarbeit zwischen Klinik und Praxis hinsichtlich Verordnungsmöglichkeiten wird beleuchtet.

Die Registrierung bei der RbP (Registrierung beruflich Pflegenden) und der DIW-MTA sind beantragt.

## WORKSHOP 7

### FULL FACE APPROACH – MITTELGESICHTSAUFBAU

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.30 – 12.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 9
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Daniela Greiner-Krüger, Oberursel
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Die ästhetische Behandlung des Gesichts stellt uns vor diverse Herausforderungen: Die Beurteilung des Patienten, die Behandlungsplanung, die Behandlungstechniken und letztendlich auch die Budgetplanung. Dieser Kurs beschäftigt sich mit der zentralen Region des Gesichts, dem Mittelgesicht. Die Stabilisierung des Mittelgesichts stützt das obere Gesichtsdrittel und eleviert das untere Gesichtsdrittel, weiterhin stellt es die Basis der perioculären Behandlung und der Behandlung der Tränenrinne dar. Zuvor vermitteltes Wissen, wird in einer Live Behandlung demonstriert und umgesetzt.

**Der Workshop wird freundlicherweise unterstützt von:**

Allergan Aesthetics, AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG angefragt

## WORKSHOP 8

### PIG FACE NAHTKURS BASICS

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.00 – 12.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 10
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Dr. med. univ. Lukas Kofler, Biberach/ Tübingen; Kristina Tepen-Dewey, Dortmund
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Der Workshop soll den Teilnehmern ermöglichen, vorhandene Basiskenntnisse in der Dermatochirurgie aufzufrischen und konkret anzuwenden. In Kurzvorträgen werden zunächst Grundlagen zu den Themen Nahtmaterialien, Anatomie (Topographie von Nerven und Gefäßen im Gesichtsbereich, Topographie und Funktion mimischer Gesichtsmuskulatur) und Einführung in Schnitt- und Nahttechniken wiederholt (u.a. OP-Planung mit Anzeichnen der auszuführenden Operation, Erlernen verschiedener Techniken der Subkutannaht und der Hautnaht). Naht- und Operationstechniken werden erläutert und insbesondere die Verschluss- und Nahttechniken für Defektrekonstruktionen eigenständig sowie unter Anleitung an Schweineköpfen in die Praxis umgesetzt. Der Kurs ist nicht nur für Anfänger, sondern auch zur Auffrischung des Wissens sinnvoll.

#### **Benötigte Mindest-Ausstattung**

Für die Teilnahme an den praktischen Übungen des OP-Kurses sind die folgenden Instrumente als Basisausstattung unbedingt mitzubringen: 1 Nadelhalter, 1 feine chirurgische und 1 anatomische Pinzette, Skalpellgriffe und Klingen oder einige Einmalskalpelle und eine spitze Schere bzw. Präparationsschere.

**Instrumente können nicht gestellt werden!**

## WORKSHOP 9

### INTENSIVKURS PHLEBOLOGIE

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.00 – 12.00 Uhr
<b>Raum</b>	Klinikum Dortmund gGmbH, Raum Phoenix und Raum Tremonia
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Stefania Gerontopoulou, Hamburg; Dr. med. Guido Bruning, Hamburg; Dr. med. Jasmin Woitalla-Bruning, Hamburg
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	20

Bei diesem Intensiv-Workshop wird zunächst in einem theoretischen Teil alles rund um die „Krampfader“ besprochen – von Diagnostik, konservativen Kompressionstherapien, über die klassische Stripping-Operation bis hin zu modernen endoluminalen Verfahren. Im Anschluss wird in Kleingruppen ein phlebologischer Parcours durchlaufen, der das theoretisch Erlernte nun praktisch wiederholt. Geplant sind Stationen mit Doppler-/Duplexsonographie, Kompressionstherapie, Sklerotherapie sowie endoluminaler Lasertherapie.

#### Der Workshop wird freundlicherweise unterstützt von:

Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH

medi GmbH & Co. KG

biolitec biomedical technology GmbH angefragt

## WORKSHOP 10

### ABRECHNEN IN DER DERMATOCHIRURGIE & TOOLS ZUR PRAXISORGANISATION

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	15.00 – 17.30 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 5
<b>Gebühr</b>	100 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Max Tischler, Dortmund
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	60

Der Kurs richtet sich an niedergelassene Kollegen, die ihre Kenntnisse zur Abrechnung von operativen und lasertechnischen Leistungen auffrischen möchten. Schwerpunkt sind Empfehlungen zu Abrechnungen nach EBM und GOÄ, Abrechnungsoptionen und Empfehlungen zur Abrechnung ästhetischer Leistungen sowie Tipps und Tools rund um die Praxisorganisation.



## WORKSHOP 11

### FADENLIFTING

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	15.00 – 17.30 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 9
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Gaby Feller-Heppt, Baden-Baden
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Der Workshop Fullface Fadenlifting gibt eine Übersicht zu Indikationen, Dos and Don'ts (Theorie und Live Demo) und möglichen Kombinationen mit anderen ästhetischen Behandlungsoptionen.

Insbesondere Management von Komplikationen, Beachtung von Kontraindikationen und sorgfältige Indikationsstellung sind Inhalt des Workshops. Aufgrund der Durchführung in Kleingruppe ist genügend Zeit für persönliche Fragen an die erfahrene Referentin.

**Der Workshop wird freundlicherweise unterstützt von:**

Sinclair Pharma GmbH angefragt

## WORKSHOP 12

### PIG FACE NAHTKURS ADVANCED

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	15.00 – 18.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 10
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	PD Dr. med. Thomas Volz, München; Prof. Dr. med. Florian Roka, Wien
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Der Workshop soll den Teilnehmern ermöglichen, vorhandene Basiskenntnisse in der Dermatochirurgie zu vertiefen und konkret anzuwenden. Naht- und Operationstechniken werden kurz erläutert und insbesondere die Verschluss- und Nahttechniken für Defektrekonstruktionen mittels lokalen Lappenplastiken (Verschiebe-, Rotation-, Transpositions-lappenplastik etc.) werden eigenständig sowie unter Anleitung an Schweineköpfen in die Praxis umgesetzt. Die begrenzte Teilnehmerzahl bietet die Möglichkeit auf die jeweiligen Vorkenntnisse und Fragestellungen individuell einzugehen.

#### **Benötigte Mindest-Ausstattung**

Für die Teilnahme an den praktischen Übungen des OP-Kurses sind die folgenden Instrumente als Basisausstattung unbedingt mitzubringen: 1 Nadelhalter, 1 feine chirurgische und 1 anatomische Pinzette, Skalpellgriffe und Klingen oder einige Einmalskalpelle und eine spitze Schere bzw. Präparationsschere.

**Instrumente können nicht gestellt werden!**

## WORKSHOP 13

### SONOGRAPHIE DER HAUT UND HAUTNAHEN LYMPHKNOTEN

<b>Termin</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	15.00 – 18.00 Uhr
<b>Raum</b>	Klinikum Dortmund gGmbH, Raum Phoenix und Raum Tremonia
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Lena Wulfken, Hannover; Dr. med. Laura Susok, Bochum Dr. med. Stefanie Boms, Unna
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	20

Der Kurs gibt einen detaillierten Überblick über rechtliche Rahmenbedingungen und Grundlagen der Dokumentation, und stellt strukturierte Untersuchungsabläufe im Rahmen der Sonographie von Haut und Unterhaut und hautnahen Lymphknoten dar. Zahlreiche physiologische als auch pathologische Untersuchungsbefunde werden beispielhaft demonstriert. Im Anschluss wird in Kleingruppen an Probanden das theoretisch Erlernte praktisch umgesetzt. Durch die geringe Teilnehmerzahl bleibt genügend Raum für Diskussion und Fragen.

## WORKSHOP 14

### NOTFÄLLE IN DER DERMATOLOGIE UND DERMATOCHIRURGIE

<b>Termin</b>	Sonntag, 24. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.00 – 12.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 4 und Saal 5
<b>Gebühr</b>	150 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Hartmut Ständer, Münster; Dr. med. Katrin Kofler, Biberach/Tübingen; Dr. med. Thomas Wehrmann, Dortmund
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	20

Der Notfallkurs im Rahmen der DDG-Tagungen in Berlin zählt seit Jahren zu den absoluten Klassikern. Umso mehr freut es uns, den Kurs in dermatochirurgisch abgewandelter Form nun im Rahmen der DGDC-Jahrestagung erstmals anbieten zu können. Neben dem theoretischen Management von Anaphylaxien und anderen Notfallsituationen in der Dermatologie wird das chirurgische Notfallmanagement häufiger dermatochirurgischer Notfälle wie z. B. Blutungskomplikationen oder phlebologische Notfälle zunächst theoretisch in Kurzvorträgen diskutiert. Abgerundet wird der Kurs durch ein praktisches Reanimationstraining in Kleingruppen an Reanimationspuppen unter Leitung von erfahrenen Notfallmedizinern.

## WORKSHOP 15

### BOTOX FÜR FORTGESCHRITTENE

<b>Termin</b>	Sonntag, 24. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.30 – 12.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 9
<b>Gebühr</b>	200 €
<b>Referenten</b>	PD Dr. med. Gerd Gauglitz, München
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	30

Im Rahmen dieses Praxis-orientierten Workshop mit Live-Behandlungen an Probanden sollen neben den klassischen Indikationen des oberen Gesichtsdrittels auch die Möglichkeiten von Botulinuminjektionen im mittleren und unteren Gesichtsdrittels demonstriert werden. Weiterhin wird die Vermeidung von Nebenwirkungen, der Behandlung und mögliche sinnvolle Kombinationen mit anderen kosmetischen Behandlungen besprochen. Der Kurs richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die bereits Erfahrung mit der Botoxtherapie haben und ihre Kenntnisse vertiefen möchten.

**Der Workshop wird freundlicherweise unterstützt von:**

Merz Aesthetics GmbH angefragt

## WORKSHOP 16

### KREATIVE DEFECTREKONSTRUKTIONEN

<b>Termin</b>	Sonntag, 24. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9.00 – 12.00 Uhr
<b>Raum</b>	Saal 10
<b>Gebühr</b>	150 €
<b>Referenten</b>	Dr. med. Andreas Lösler, Münster-Hornheide; Dr. med. Wilhelm Kath, Hamburg
<b>Max. Teilnehmerzahl</b>	45

In der Dermatochirurgie gibt es nicht nur den einen Weg, einen Defekt nach Tumorresektion zu verschließen. Im Rahmen dieses Workshops erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit „ihren“ Weg der Defektdeckung bzw. -rekonstruktion darzustellen und mit anderen Kollegen zu diskutieren. Hierzu werden unterschiedliche Defekte präsentiert, verschiedene Lösungswege können eingezeichnet, verglichen und diskutiert werden. Ziel des Workshops ist es, sich auch als erfahrener Operateur neue Inspirationen für die tägliche Arbeit im OP zu holen und interaktiv verschiedene Lösungswege zu diskutieren!

## RAHMEN- UND ABENDPROGRAMM

### Gesellschaftsabend

Wir laden Sie herzlich ein, das Ruhrgebiet hautnah und fernab des Kongresszentrums zu erleben, und neue Kontakte zu knüpfen. Im Ambiente der für die Region so prägenden Industriekultur auf der Zeche Zollern im ehemaligen „Pferdestall“ findet sich Zeit für persönliches Kennenlernen und Gespräche abseits des wissenschaftlichen Programmes. Für kulturell Interessierte gibt es zudem die Möglichkeit, vor dem Gesellschaftsabend an einer Führung auf der Zeche Zollern teilzunehmen und mehr über das Leben auf der größten Zeche Dortmunds zu erfahren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Datum** Freitag, 22. September 2023

**Führung** 19.15 Uhr

**Ort** Zeche Zollern, Grubenweg 5, 44388 Dortmund

Der Bus-Transfer vom Kongresszentrum zur Zeche Zollern mit Führung startet um 18.30 Uhr.

**Abendessen** 20.00 Uhr

**Ort** Restaurant „Pferdestall“, Grubenweg 5, 44388 Dortmund

Der **Bus-Transfer** vom Kongresszentrum zur Zeche Zollern ohne Führung startet um 19.30 Uhr.

**Gebühren** 100 € pro Person (inkl. Getränke, Speisen und Führung) bzw. 80 € pro Person (inkl. Getränke und Speisen ohne Führung).

Die Bus-Rückfahrt erfolgt um 23.00 Uhr ab Zeche Zollern zum Kongresszentrum, oder zu anderen Zeitpunkten eigenständig durch die Teilnehmenden.



### Get Together

Zum Ausklingen des Samstagabends laden wir Sie im Anschluss an das wissenschaftliche Programm zu einem gemeinsamen Get Together in der Industrieausstellung ein. Hier können Sie bei Snacks und Getränken Kontakte knüpfen, vertiefen und den Kongresstag entspannt ausklingen lassen.

Im Anschluss bietet sich Ihnen die Möglichkeit, die „Dortmunder DEW21-Museumsnacht“ in und um Dortmund privat zu erkunden.

<b>Datum</b>	Samstag, 23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	19.15 Uhr
<b>Ort</b>	Foyer Industrieausstellung
<b>Gebühren</b>	kostenfrei für Kongressteilnehmer



## TAGUNGSGEBÜHREN

### Tagungsgebühren (alle Tage) bis 15.07.2023

→ Mitglied	250 €
→ Mitglied (Ärztl. Personal in Weiterbildung)*	200 €
→ Nichtmitglied	350 €
→ Nichtmitglied (Ärztl. Personal in Weiterbildung)*	300 €
→ Pflegepersonal, MFA und Studierende*	120 €

### Tagungsgebühren (alle Tage) ab 16.07.2023

→ Mitglied	280 €
→ Mitglied (Ärztl. Personal in Weiterbildung)*	230 €
→ Nichtmitglied	380 €
→ Nichtmitglied (Ärztl. Personal in Weiterbildung)*	330 €
→ Pflegepersonal, MFA und Studierende*	150 €

### Tageskarte (Freitag, 22.09.2023)

→ Ärztl. Personal	180 €
→ Pflegepersonal, MFA und Studierende*	80 €

### Tageskarte (Samstag, 23.09.2023)

→ Ärztl. Personal	180 €
→ Pflegepersonal, MFA und Studierende*	80 €

### Tageskarte (Sonntag, 24.09.2023)

→ Ärztl. Personal	180 €
→ Pflegepersonal, MFA und Studierende*	80 €

*\* Nachweis erforderlich*

### Workshopgebühren\*

→ Workshop 1: Proktologie	100 €
→ Workshop 2: OP-Pflege	100 €
→ Workshop 3: Botox für Anfänger	200 €
→ Workshop 4: Nagelchirurgie	100 €
→ Workshop 5: Laserschutzkurs nach TROS 2018	500 €
→ Workshop 6: Moderne Wundversorgung	100 €
→ Workshop 7: Full Face Approach	200 €
→ Workshop 8: Pig Face Nahtkurs Basic	200 €
→ Workshop 9: Intensivkurs Phlebologie	200 €
→ Workshop 10: Abrechnen in der Dermatochirurgie	100 €
→ Workshop 11: Fadenlifting	200 €
→ Workshop 12: Pig Face Nahtkurs Advanced	200 €
→ Workshop 13: Sonographie der Haut	200 €
→ Workshop 14: Notfälle in der Dermatologie	150 €
→ Workshop 15: Botox für Fortgeschrittene	200 €
→ Workshop 16: Kreative Defektrekonstruktionen	150 €

*\*Bei nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, diesen Programmpunkt wieder abzusagen*

### Gesellschaftsabend (22.09.2023)

→ Teilnehmende	80 €
→ Teilnehmende inkl. 30 Min.-Führung Zeche Zollern	100 €

### Begleichung der Gebühren/Zahlungsbestätigung

Nach der Online-Registrierung erhalten Sie umgehend eine schriftliche Bestätigung. Anschließend erhalten Sie per Mail eine Rechnung mit Angabe der Kontoverbindung. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Beleg zur Vorlage beim Finanzamt.

Bei Überweisung ab 10 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn bitten wir Sie, Ihren Überweisungsbeleg zur Vorlage am Check-In mitzubringen.

## TEILNAHME

Um Anmeldung bis 31.08.2023 wird gebeten:

Online unter [www.akademiedo.de/a12522](http://www.akademiedo.de/a12522)



### Weitere Infos:

[www.dgdc2023.de](http://www.dgdc2023.de)

### Ansprechpartnerin:

AkademieDO  
Jutta Brockmann-Kursch  
Beurhausstr. 40  
44137 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 953 20527

Fax: +49 (0) 231 953 21063

[jutta.brockmann-kursch@klinikumdo.de](mailto:jutta.brockmann-kursch@klinikumdo.de)

## VERANSTALTUNGSDATEN

**Termin** 22. – 24.09.2023

### Veranstaltungsort

Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund  
Strobelallee 45 · 44139 Dortmund

Klinikum Dortmund gGmbH

Beurhausstr. 40 · 44137 Dortmund

### Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Sonja Dengler, Oberärztin der Hautklinik,  
Leitung Haut-OP, Klinikum Dortmund gGmbH

### Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung der Veranstaltung bei der Ärztekammer  
Westfalen-Lippe wird beantragt.

### Industrieausstellung

Die Veranstaltung wird von einer fachbezogenen Industrieaus-  
stellung begleitet. Interessierte Firmen wenden sich bitte an Frau  
Brockmann-Kursch von der AkademieDO

### Kontakt für Anlieferung

Kongress Dortmund GmbH · Frau Sonja Kraus  
Rheinlanddamm 200 · 44139 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 1204 1149

[sonja.kraus@kongress-dortmund.de](mailto:sonja.kraus@kongress-dortmund.de)

### Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Dermatochirurgie und  
Klinikum Dortmund gGmbH in Kooperation mit Uni Witten/Herdecke

### Ansprechpartnerin

AkademieDO · Jutta Brockmann-Kursch  
Klinikum Dortmund gGmbH · Beurhausstr. 40 · 44137 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 953 20527

Fax: +49 (0) 231 953 21063

[jutta.brockmann-kursch@klinikumdo.de](mailto:jutta.brockmann-kursch@klinikumdo.de)



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen Sie bitte der Tagungshomepage [www.dgdc2023.de](http://www.dgdc2023.de).

### Zertifizierung und Fortbildungspunkte

Das dreitägige wissenschaftliche Fortbildungsprogramm der 37. Jahrestagung der DGDC wurden bei der Landesärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung beantragt.

Für die Zertifizierung werden die Teilnehmer gebeten, sich vor Ort (mit Barcode) in die ausliegenden Teilnehmerlisten einzutragen.

### Teilnahmezertifikate

Die Ausgabe der Teilnahmezertifikate für die Tagung erfolgt beim Verlassen des Kongresses am Check-In. Die Bescheinigungen pro Workshop werden nach Workshopende ausgegeben.

### Namensschild

Der Zugang zum Kongress und zu der Industrieausstellung ist nur mit einem gültigen Namensschild möglich. Dieses erhalten Sie bei Ihrer Anmeldung am Check-In. Bitte führen Sie dieses immer bei sich, da es gleichzeitig Ihre Zugangsberechtigung für die von Ihnen gebuchten Programmpunkte (inkl. Gesellschaftsabend) darstellt.

### Garderobe

Ihre Garderobe und Gepäck können Sie während des Kongresses kostenfrei an der Garderobe abgeben.

### Öffnungszeiten

#### Freitag, 22.09.2023

Industrieausstellung	12.00 – 18.30 Uhr
Teilnehmerregistrierung	12.00 – 18.00 Uhr
Vortragsannahme	12.30 – 16.30 Uhr
Transfer zum Gesellschaftsabend inkl. Führung*	18.30 Uhr
Transfer zum Gesellschaftsabend ohne Führung*	19.30 Uhr

\*Rücktransfer via Bus erfolgt um 23 Uhr, die Rückfahrt zu anderen Zeiten erfolgt eigenständig durch die Teilnehmenden

#### Samstag, 23.09.2023

Industrieausstellung	08.00 – 20.00 Uhr
Teilnehmerregistrierung	07.30 – 18.40 Uhr
Vortragsannahme	07.45 – 17.00 Uhr

#### Sonntag, 24.09.2023

Industrieausstellung	08.00 – 13.30 Uhr
Teilnehmerregistrierung	07.30 – 13.45 Uhr
Vortragsannahme	07.45 – 11.30 Uhr

### Hotelempfehlungen

Wir haben für Sie ein Zimmerkontingent im Hotel Mercure unter dem Stichwort „DGDC“ reserviert. Nähere Informationen finden Sie unter [www.dgdc2023.de](http://www.dgdc2023.de) unter der Rubrik „Hotels“. Bitte beachten Sie, dass das Klinikum Dortmund gGmbH lediglich als Vermittler fungiert und keinerlei Haftung übernimmt. Umbuchungen/ Stornierungen sind direkt mit dem Hotel vorzunehmen.

- Mercure-Hotel „Dortmund Messe & Kongress Westfalenhallen“, Tel.: +49 (0)231/1204-241, Fax: +49 (0)231/1204-555, Einzelzimmer 135 €/Nacht, Doppelzimmer 165 €/Nacht. Die Preise gelten inkl. Frühstück für Geschäftsreisende, es bedarf einer Arbeitgeberbestätigung oder Eigenbestätigung für Selbstständige. Das Hotelzimmerkontingent steht bis sechs Wochen vor der Veranstaltung zur Verfügung.
- DORTMUNDtourismus, Tel.: +49 (0)231 18999 111, Fax: +49 (0)231 18999 333, E-Mail: [info@dortmund-tourismus.de](mailto:info@dortmund-tourismus.de), [www.dortmund-tourismus.de](http://www.dortmund-tourismus.de)

### Catering und Verpflegung

Innerhalb der Industrieausstellung finden Sie diverse Catering-Stationen, an denen Sie während der Pausenzeiten kostenfrei verschiedene Heiß- und Kaltgetränke, kleine Snacks und Speisen erhalten.



## Anreise und Parken

### Mit dem Flugzeug

Dortmund Airport: Direktverbindungen von und zu vielen europäischen Städten.

Entfernung zu den Westfalenhallen Dortmund: 12 km.

Information: +49 (0)231 9213770

[www.dortmund-airport.de](http://www.dortmund-airport.de)

### Mit dem Zug

Von nahezu allen Großstädten zum Hauptbahnhof Dortmund.

Information: +49 (0)800 1507090

Hinweis zu den Fahrzeiten im Internet unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### Mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln

Mit der U-Bahnlinie U 45 (Richtung Westfalenhallen) kommen Sie bequem vom Dortmunder Hauptbahnhof in 10 Minuten zur Haltestelle „Westfalenhallen“.

Von der Dortmunder City (U-Bahnhöfe Reinoldikirche oder Stadtgarten) bringt Sie die U 46 (Richtung Westfalenhallen) in ca. 5 Minuten ebenfalls zur Haltestelle „Westfalenhallen“.

Alternativ fahren Sie mit der Linie U 42 (Richtung Hombbruch) bis zur Haltestelle „Theodor-Fliedner-Heim“. Von hier aus sind es wenige Gehminuten bis zum Messegelände.

Der Weg zu den Westfalenhallen ist an den genannten Haltestellen ausgeschildert. Alle oben aufgeführten Haltestellen sind behindertengerecht.

Information: +49 (0)1803/50 40 30 (9 Cent/Min.)

[www.bus-und-bahn.de](http://www.bus-und-bahn.de)

### Mit dem Auto

Direkter Anschluss durch die B1 (A 40) an die Autobahnen:

A 1 „Hansalinie“

A 2 „Berlin-Hannover-Dortmund-Oberhausen“

A 42 „Duisburg-Dortmund“

A 44 „Dortmund-Kassel“

A 45 „Sauerlandlinie“

Auf den Autobahnen weisen Ihnen Hinweisschilder den Weg. Wenn Sie ein Navigationsgerät nutzen, geben Sie bitte als Zieladresse „Rheinlanddamm 200“ bzw. das Sonderziel „Westfalenhallen“ ein. Ab Zieladresse folgen Sie bitte den Ausschilderungen im Nahbereich.

Parkplätze in unmittelbarer Nähe stehen für rund 8. 800 Pkw und Busse zur Verfügung.

### Anreise zum Klinikum Dortmund

#### Mit der Bahn

Ab Hauptbahnhof Dortmund: alle Linien Richtung Stadtmitte bis Stadtgarten, ab Stadtgarten in die U42 Richtung Hombbruch – bis Haltestelle „Städtische Kliniken“. S-Bahn-Linie 4 bis Haltestelle Möllerbrücke.

#### Straßenanbindung

Über alle Zufahrtsstraßen (B1/B54/B236) und Autobahnen (A45/A2/A44) Richtung Innenstadt Dortmund. Im Innenstadtbereich ist das Klinikum mit der alten Bezeichnung „Städtische Kliniken“ ausgeschildert.

#### Parkmöglichkeiten

Bitte benutzen Sie unser neues Parkhaus, welches Sie von der Hohen Straße aus erreichen können. Es stehen über 500 kostengünstige Parkplätze zur Verfügung. Im Navigationssystem als Zieladresse bitte „Hohe Straße 31“ eingeben.

## AUTORENHINWEISE

### Präsentation

Die Präsentation sollte im Format 4:3 mit einer Bildqualität von 1024x768 angelegt sein. Die minimale Schriftgröße sollte nicht kleiner als Arial 18 sein. Die Abschlussfolie sollte drei bis vier Take-home-messages enthalten.

### Vortragsannahme

Die zentrale Vortragsannahme befindet sich in Saal 3. Geben Sie bitte Ihre Präsentation auf einem Speichermedium mit USB-Anschluss mind. 60 min vor Ihrem Einsatz ab. Es besteht die Möglichkeit, die Präsentation zu testen und ggf. zu bearbeiten. Schützen Sie Ihr Speichermedium bitte nicht mit Sicherheitssoftware.

### Redezeiten

Wir bitten darum, den vorgegebenen Zeitrahmen akkurat einzuhalten, um einen reibungslosen Programmablauf und die Gleichbehandlung aller Referenten gewährleisten zu können. Deswegen müssen wir leider nach Überziehung des Zeitrahmens die Vorträge technisch abbrechen lassen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### Poster

Die „Poster“ sind in deutscher Sprache und im A0-Format (118,9 x 84,1 cm, Querformat) anzufertigen. Die Poster werden digital auf Monitoren veröffentlicht. Die Posterausstellung findet im Panorama-Foyer statt und ist vor Ort ausgeschildert.

### Vortragssprache

Die Vortragssprache ist Deutsch.

## WE ARE THE FUTURE

### DER DERMATOCHIRURGISCHE NACHWUCHS STELLT SICH VOR

Wurden in den letzten Jahren durch die DGDC bereits unterschiedlichste Maßnahmen zur Nachwuchsförderung initiiert, so möchten auch wir als Kongressorganisatoren auf der Jahrestagung in Dortmund Ihnen als jungen Kollegen besonderen Raum geben. Neben der Möglichkeit, wissenschaftliche Beiträge als Poster oder Vortragsthema einzureichen, wird zudem als Höhepunkt der Tagung am Samstagmittag eine komplette Session dem dermatochirurgischen Nachwuchs gewidmet. Unter dem Titel „We are the future: der dermatochirurgische Nachwuchs stellt sich vor“ haben insgesamt 5 junge Kolleginnen und Kollegen von Ihnen die Möglichkeit, ein separat für diese Sitzung eingereichtes dermatochirurgisches Thema und ihre Person ausführlich vorzustellen.

Sind Sie Assistenzarzt, Doktorand oder Medizinstudent und Ihr Haupttätigkeitsschwerpunkt ist die Dermatochirurgie? Wir möchten Sie kennenlernen!

Reichen Sie hierfür Ihr Vortragsthema und einen Lebenslauf auf [www.dgdc2023.de](http://www.dgdc2023.de) ein.

### Wir freuen uns auf Ihre Vorträge!

Dr. med. Sonja Dengler  
Tagungspräsidentin mit dem gesamten  
Kongressorganisationsteam

## AUSSCHREIBUNG PUBLIKATIONSPREIS 2023

Die Deutsche Gesellschaft für Dermatochirurgie (DGDC) schreibt anlässlich der Jahrestagung der DGDC 2023 erneut zwei Publikationspreise aus. Jeder Publikationspreis ist mit 1.000€ dotiert. Voraussetzung zur Vergabe der Preise ist eine preiswürdige Veröffentlichung zu einer dermatochirurgischen Fragestellung bzw. Fragestellung aus einem der Teilgebiete der Dermatochirurgie (Spezielle Dermatochirurgie, Ästhetik, Phlebologie oder Laser- und Lichttherapie) in einem medline-gelisteten Journal aus dem laufenden Jahr oder dem Vorjahr. Für aktuell eingereichte Publikationen muss ein Akzeptanzschreiben des Journals vorliegen.

Als weitere Voraussetzungen für die Zuerkennung des Publikationspreises muss eine Mitgliedschaft der BewerberInnen in der DGDC bestehen. Eine Mitgliedschaft kann alternativ auch zeitgleich zur Einreichung beantragt werden. Weitere Kosten der Preisträger wie Tagungsgebühren oder Reisekosten werden nicht übernommen.

Die eingereichten Bewerbungen werden vom Vorstand der DGDC beurteilt. Die erforderlichen Unterlagen zur Bewerbung um einen Publikationspreis der DGDC umfassen eine kurze Zusammenfassung der eingereichten Arbeit auf deutsch (max 1 DIN A4 Seite), das Manuskript (bei noch nicht publizierten Artikel zusätzlich das Akzeptanzschreiben des Journals) sowie einen Nachweis über die Mitgliedschaft in der DGDC oder entsprechenden Antrag. Alle Unterlagen sind in einem pdf-Dokument per E-Mail an den Vorstand der DGDC einzureichen; bitte richten Sie ihre E-Mail an alle Mitglieder des Vorstandes der DGDC. Die Bewerbungsfrist endet am 31.07.2023.

### Der Vorstand der DGDC

Prof. Dr. M. Felcht, Präsident der DGDC  
PD Dr. T. Volz, Vizepräsident der DGDC  
Prof. Dr. C. Müller, Schatzmeisterin der DGDC  
Dr. Dr. L. Kofler, Sekretär der DGDC  
Prof. Dr. G. Gauglitz, Alt-Präsident der DGDC

## AUSSCHREIBUNG POSTERPREIS 2023

Die Deutsche Gesellschaft für Dermatochirurgie (DGDC) schreibt anlässlich der Jahrestagung der DGDC 2023 erneut zwei Posterpreise aus. Jeder Posterpreis ist mit 500€ dotiert. Der Posterpreis der DGDC soll insbesondere den wissenschaftlichen Nachwuchs in der Dermatochirurgie fördern, weshalb der Posterpreis in diesem Jahr bevorzugt an AssistenzärztInnen in Weiterbildung vergeben wird.

Voraussetzung zur Vergabe der Preise ist ein preiswürdiges Poster sowie Präsentation nach Vorauswahl durch das Posterkomitee auf der Jahrestagung 2023 zu einer dermatochirurgischen Fragestellung bzw. Fragestellung aus einem der Teilgebiete der Dermatochirurgie (Spezielle Dermatochirurgie, Ästhetik, Phlebologie oder Laser- und Lichttherapie). Da die persönliche Präsentation Voraussetzung für eine Prämierung des Posters ist, ist die Teilnahme an der DGDC-Jahrestagung obligat.

Als weitere Voraussetzungen für die Zuerkennung des Publikationspreises muss eine Mitgliedschaft der BewerberInnen in der DGDC bestehen. Eine Mitgliedschaft kann alternativ auch zeitgleich zur Einreichung beantragt werden. Weitere Kosten der Preisträger wie Tagungsgebühren oder Reisekosten werden nicht übernommen.

Die eingereichten Bewerbungen werden vom Posterkomitee der DGDC-Jahrestagung 2023 unter Teilnahme des Vorstands der DGDC beurteilt. Nach Prämierung werden die Preisträgerinnen gebeten ggf. einen Nachweis über ihre aktuelle Beschäftigung als WeiterbildungsassistentInnen sowie ihre DGDC-Mitgliedschaft an den Sekretär der DGDC zu übermitteln.

### Der Vorstand der DGDC

Prof. Dr. M. Felcht, Präsident der DGDC  
PD Dr. T. Volz, Vizepräsident der DGDC  
Prof. Dr. C. Müller, Schatzmeisterin der DGDC  
Dr. Dr. L. Kofler, Sekretär der DGDC  
Prof. Dr. G. Gauglitz, Alt-Präsident der DGDC

## SPONSOREN

Wir danken folgenden Firmen für ihre Unterstützung:

Novartis Pharma GmbH	5000 €
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	2000 € angefragt
Asclepios GmbH	2000 €
Asclepion Laser Technologies	2000 € angefragt
Beiersdorf Dermo Medical GmbH	2000 €
Croma Deutschland GmbH	2000 € Material Workshop 3
ESSITY /BSN medical GmbH	2000 € angefragt
Galderma Laboratorium GmbH	2000 € angefragt
Gamma Medical Technology	2000 €
IGEA Clinical Biophysics	2000 € angefragt
Mylan Germany GmbH – a Viatrix company	2000 €
medi GmbH & Co. KG	2000 € Material Workshop 9
Pierre Fabre Dermo-Kosmetik GmbH	2000 €
Pierre Fabre Oncology GmbH	2000 €
Polymedics Innovations GmbH	2000 €
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	2000 € angefragt
Kerecis GmbH	2000 € angefragt
Sonotechnik Austria Angio Experience GmbH	2000 € angefragt

Allergan Aesthetics, AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	Material Workshop 7 angefragt
Merz Aesthetics GmbH	Material Workshop 15 angefragt
biolitec biomedical technology GmbH	Material Workshop 9 angefragt
Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH	Material Workshop 9
Shilouette	Material Workshop angefragt
Sinclair Pharma GmbH	Material Workshop 11 angefragt

Stand: 31.03.2023

## REFERENTEN & MODERATOREN

### B

- **Dr. med. Galina Balakirski**  
Wuppertal
- **Prof. Dr. med. Wolfgang Bäumler**  
Regensburg
- **Prof. Dr. med. Falk Bechara**  
Bochum
- **Prof. Dr. rer. pol. Andreas Beivers**  
München
- **Dr. med. Laura Bogdan**  
München
- **Dr. med. Stefanie Boms**  
Unna
- **Dr. med. Guido Bruning**  
Hamburg

### C

- **Mingyi Chen**  
Chengdu (China)

### D

- **Dr. med. Sonja Dengler**  
Dortmund
- **Dr. med. Andreas Dietrich**  
Tegernsee
- **Christa Drack**  
Dortmund

### E

- **Prof. Dr. Dr. med. Klaus Eisendle**  
Bozen (Italien)

### F

- **Prof. Dr. med. Moritz Felcht**  
Heidelberg
- **Dr. med. Gaby Feller-Heppt**  
Baden-Baden

### → Małgorzata Fuchs

Krakau (Polen)

### G

- **Miriam Gast**  
Dortmund
- **Prof. Dr. med. Gerd Gauglitz**  
München
- **Prof. Dr. med. Peter Arne Gerber**  
Düsseldorf
- **Dr. med. Stefania Gerontopoulou**  
Hamburg
- **Thomas Grafenkamp**  
Dortmund
- **Dr. med. Daniela Greiner-Krüger**  
Oberursel
- **Prof. Dr. med. Sonja Grunewald**  
Leipzig
- **Prof. Dr. med. Ralf Gutzmer**  
Minden

### H

- **Prof. Dr. Dr. med. Stefan Haßfeld**  
Dortmund
- **Prof. Dr. med. Daniela Hartmann**  
München
- **PD Dr. med. Markus Heppt**  
Erlangen
- **Claudia Hollborn**  
Dortmund
- **Dr. med. Svea Hüning**  
Dortmund

### K

- **PD Dr. med. Birgit Kahle**  
Lübeck
- **Dr. med. Wilhelm Kath**  
Hamburg

- **Dr. med. Katrin Kofler**  
Tübingen/Biberach
- **Dr. med. Dr. med. univ. Lukas Kofler**  
Tübingen/Biberach
- **Prof. Dr. med. Christian Kunte**  
München

### L

- **Dr. med. Andreas Leutner**  
Dortmund
- **Dr. med. Elisabeth Livingstone**  
Essen
- **Dr. med. Christoph Löser**  
Ludwigshafen
- **Dr. med. Andreas Lösler**  
Münster

### M

- **Prof. Dr. med. Cornelia Müller**  
Trier

### N

- **Prof. Dr. med. Dorothée Nashan**  
Müllheim

### P

- **Prof. Dr. med. Uwe Paasch**  
Leipzig
- **PD Dr. med. Maurizio Podda**  
Darmstadt

### R

- **Prof. Dr. med. Uwe Reinhold**  
Bonn
- **Prof. Dr. med. Stefan Rohde**  
Dortmund
- **Prof. Dr. med. Florian Roka**  
Wien (Österreich)

### S

- **Dr. med. Justin G. Schlager**  
München

- **Dr. med. Viktor Schnabel**  
Leipzig
- **Dr. med. Sylke Schneider-Burrus**  
Berlin
- **Dr. med. Hartmut Ständer**  
Münster
- **Wanja Steinhauser**  
München
- **Prof. Dr. med. Ingo Stoffels**  
Essen
- **Dr. med. Laura Susok**  
Bochum

### T

- **Kristina Tepen-Dewey**  
Dortmund
- **PD Dr. med. Daniel Tilkorn**  
Essen
- **Dr. med. Max Tischler**  
Dortmund

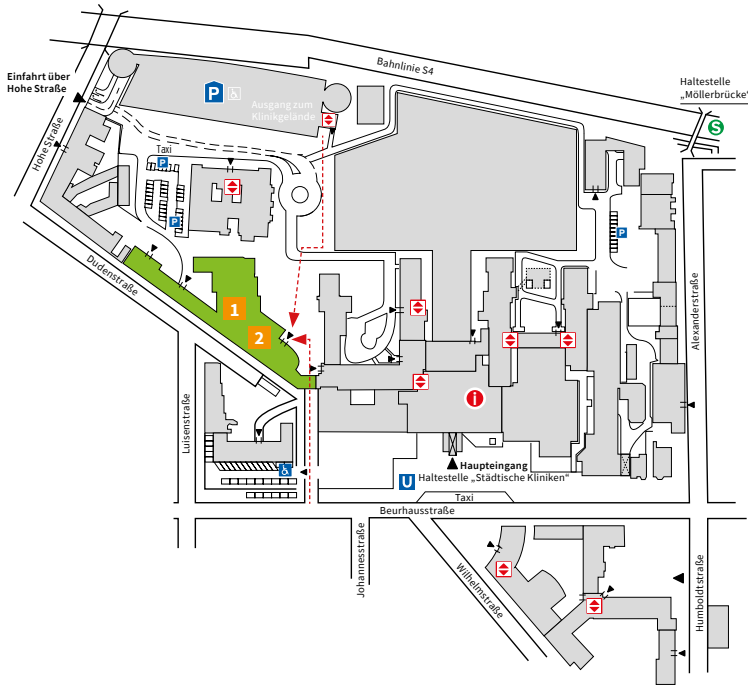
### V

- **PD Dr. med. Thomas Volz**  
München
- **Jana Vosecky**  
Dortmund

### W

- **Dr. med. Thomas Wehrmann**  
Dortmund
- **Prof. Dr. med. Julia Welzel**  
Augsburg
- **Jürgen Wimmer**  
Dortmund
- **Dr. med. Jasmin Weitalla-Bruning**  
Hamburg
- **Dr. med. Lena Wulfken**  
Hannover

## LAGEPLAN KLINIKUM DORTMUND



- 1** Raum Tremonia
- 2** Raum Phoenix

	Haus	Ebene
<b>1</b>	V1	1
<b>2</b>	V1	1

- i** Information
- ↕** Aufzug
- ♿** Behindertenparkplatz
- U** U-Bahn
- S** S-Bahn
- Fußgänger
- ...** Rollstuhl/Kinderwagen

**AkademieDO**  
**Klinikum Dortmund gGmbH**  
Klinikum der Universität  
Witten/Herdecke

Beurhausstr. 40  
44137 Dortmund

[www.akademiedo.de](http://www.akademiedo.de)  
[www.klinikumdo.de](http://www.klinikumdo.de)

